

INFLOOR Verlegeanleitung

Stand: 01.2017 / ggf. Gültigkeit erfragen

INFLOOR **liftBAC** Teppichmodule können aufgrund ihrer selbsthaftenden Rückenbeschichtung einfach, schnell und ohne zusätzliche Verklebung auf fast allen Untergründen verlegt werden.

Besonders wichtig ist, dass die nachfolgend genannten Untergründe sauber, eben, fest, trocken, staubfrei und frei von Trennmitteln (Öle, Wachse, Pflegemittel etc.) sind.

geeignete Untergründe für die Verlegung der INFLOOR **liftBAC** Teppichmodule sind:

- gespachtelte Untergründe
- Doppelbodenplatten
- Spanplatten
- Keramische Fliesen
- Natursteinböden (Gefahr von Verfärbungen)
- Parkett
- Kautschuk
- PVC / CV – Beläge
- versiegelte Korkbeläge
- Linoleum
- Laminat
- glatte Dämmunterlagen (nur auf Anfrage)

nicht geeignete Untergründe sind:

- Bitumen- haltige Untergründe
- Textilbeläge
- alle verunreinigten Untergründe (z.B. Farbreste, Schmutz / Staub, Öl etc.)
- alle nicht tragfähigen / nicht festen Untergründe (z.B. poröse Estrichoberflächen etc.)

Bitte beachten Sie:

Sollten die Module in öffentlichen Bereichen, wie z. B, Büros oder Hotels etc. auf einen nicht DIN gerechten Unterboden verlegt werden, muss dies mit der zuständigen Brandschutzbehörde abgestimmt werden.

Bitte die Eignung des Untergrundes im Zweifelsfall in der INFLOOR Anwendungstechnik (s.u.) erfragen!

Seite 2 -Verlegeanleitung INFLOOR Module liftBAC-

Beginnen Sie die Verlegung damit, eine exakt gerade Linie (am besten mittels Schnurschlag) in der Längsrichtung der Module auf dem Unterboden aufzubringen. Bei kleineren Räumen (bis ca 20 qm) kann diese Linie im Abstand von 25 cm zur Wand angebracht werden, bei größeren Räumen empfiehlt es sich, diese Linie in die Mitte des Raumes zu legen und dann zu beiden Seiten die Module zu verlegen. An dieser Linie wird dann die erste Reihe der Module mit deren Längskante **EXAKT** angelegt.

Die nun folgenden Modulreihen sollten im „wilden Verbund“ aber mit einer Kantenüberdeckung von mindesten 15 cm angelegt werden.

Bei der Verlegung der Module ist unbedingt darauf zu achten, dass keine Polfäden / Polnoppen in den Stoßfugen der Module eingeklemmt werden. Hierzu empfiehlt es sich die Module in der Verlegung nicht von oben einzulegen, sondern aneinander zu rücken und erst danach anzureiben.

Hinweis:

Bei gemusterten Qualitäten müssen die Module aufgrund der besonderen Dessinierung während der Verlegung evtl. sortiert werden, damit Dopplungen von farbgleichen Polreihen beim Anlegen der Module vermieden werden.

Nahtbildende Schnitte (Schmälerungen oder Kürzungen) der Module sollten immer von der Rückseite entlang eines Winkels oder einer Schiene erfolgen.

WICHTIG ist, dass alle Module dicht und stoßbündig aneinander liegen und vollflächig auf den Untergrund angedrückt werden.

Wenn Sie (z.B. in Randbereichen), kleine Modulstücke einsetzen, sollten diese evtl. mit einem Streifen Klebeband am Untergrund befestigt werden.

INFLOOR **liftBAC** Teppichmodule können in Verbindung mit einem lösemittelfreien Kontaktklebstoff oder mit einem Treppenkantenprofil und einem geeigneten Klebstoffsystem auf einer Treppe verlegt werden.

Ergänzend zu dieser Verlegeanleitung gelten die DIN 18365 sowie die allgemein anerkannten Regeln des Fachs !!!

Für weitere Fragen:

.... erreichen sie die INFLOOR Anwendungstechnik unter der Rufnummer ...

05245 / 92 19 44 56